

## B: Piz Terri

Capanna Motterascio - Valle di Güida - Piz Terri - Laghet da Greina - Val Canal - Crap la Crusch - Capanna Motterascio

Der Piz Terri ist sicherlich einer der faszinierendsten Berge des Tessins. Die eindrückliche, tiefschwarze Pyramide ist jedoch nur für trittsicheren Wanderer begehbar (T4 vom Sattel bis zum Gipfel, sehr ausgesetzt mit teilweise brüchigem Gestein).

Von der Hütte her kommend folgt man den blau-weissen Stangen (**T3**), die gegen Osten bis ins **Valle di Güida** führen. Wenn man dem grasbewachsenen Hang entlang läuft, erreicht man anschliessend eine Geröllhalde auf 2400 m. Man steigt die Halde hoch bis man auf den Sattel zwischen Piz Terri und Piz Güida gelangt. Von hier aus geht man Richtung Osten und folgt der Spur durch das Gestein (**T4**), unter der Nord-West-Wand des Terri. Hat man den Kamin auf 2898 m Höhe überwunden, befindet man sich auf dem westlichen Grat der Bergspitze. Von da aus folgt man der Spur auf sehr brüchigem Untergrund, bis man den Gipfel des Piz Terri (3149 m) erreicht.

Zur Abwechslung kann der Abstieg zur Hütte über die Nordseite erfolgen, wobei man den **Laghet la Greina** passiert – ein kleiner See, der bis zu seiner Taufe 2016 ohne Namen war und gemeinhin Lago Terri genannt wurde. Beim Abstieg durch das **Val Canal** erreicht man **Crap la Crusch**, von wo aus man zur Capanna Motterascio zurückgelangt.

### Technische Eigenschaften

---

Länge: 11 km

Höhenunterschied: 1100 Meter

Zeit: ca. 6 h

Schwierigkeitsgrad: T3 / T4

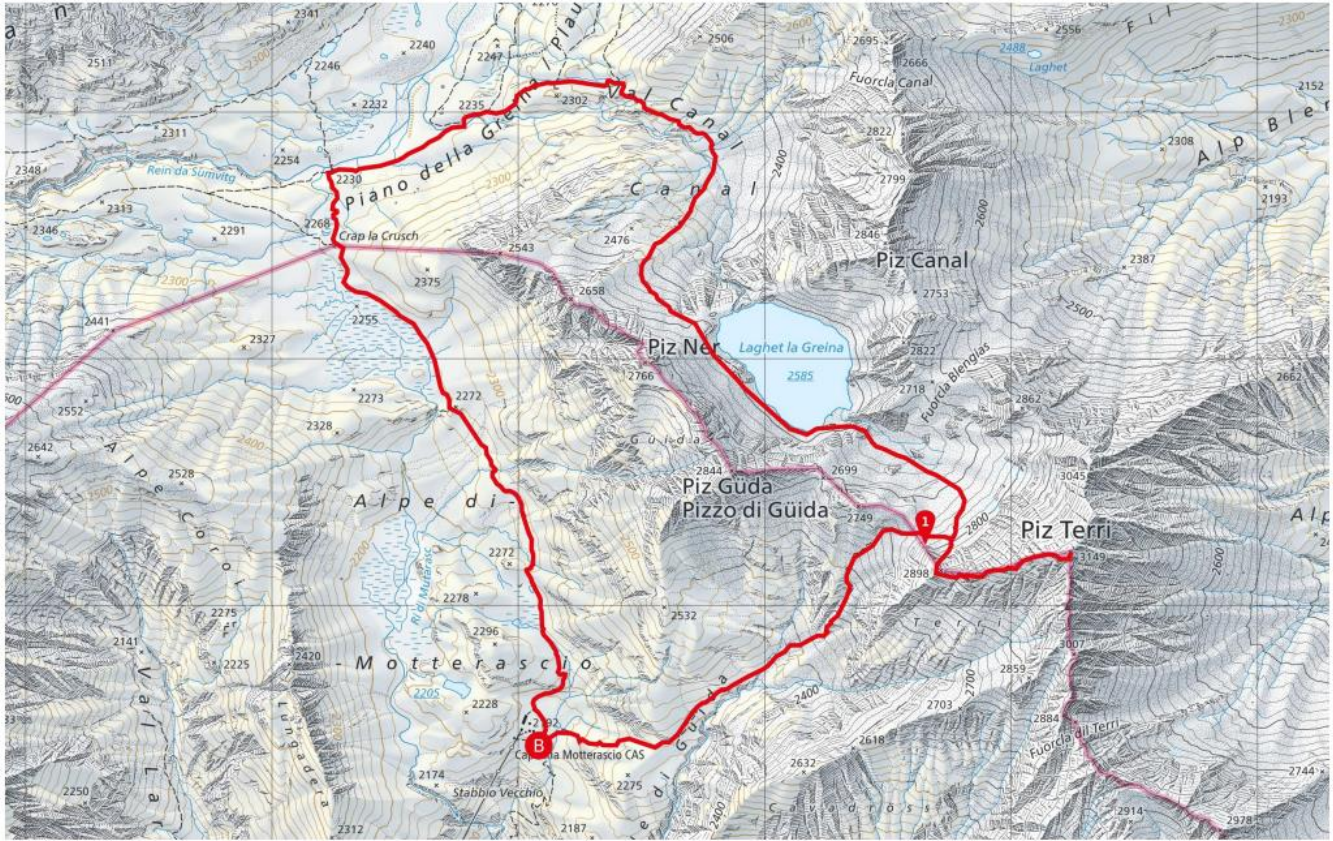
Zu sehen: Valle di Güida, Piz Terri, Laghet la Greina, Val Canal, Crap la Crusch

---



Kartenlink: [Klicken Sie hier](#)

**SvizzeraMobile**  ...escursioni nella natura



Partner di SvizzeraMobile:



Geodaten © swisstopo  
200m  
Scala 1:20'000